

Presse-Information

P23/19
12.07.2019

Sommerschule in den Sommerferien

- **13 Mädchen und Jungen besuchten die sechste Summerschool der BASF Schwarzheide GmbH**
- **Acht- und Neuntklässler erhielten exklusive Einblicke in das Unternehmen**
- **Ferienprogramm vermittelte Wissenswertes rund um Ausbildungsberufe und Tipps zur Bewerbung**

Ihre Badesachen haben 13 Mädchen und Jungen für eine Woche gegen den Blaumann getauscht. Statt in der Sonne am Strand zu liegen, experimentierten die Jugendlichen im Labor und schauten Mitarbeitern in der Produktion über die Schulter. Vom 8. Juli bis 12. Juli hatte die BASF Schwarzheide GmbH zur sechsten Summerschool eingeladen. Mit diesem alternativen Ferienangebot erhalten Acht- und Neuntklässler exklusive Einblicke in die Welt der Chemie und in die Arbeitswelt eines großen Produktionsbetriebs.

„Die Summerschool ist ein tolles Angebot für Schüler, die BASF kennenzulernen und sich über Berufe und Perspektiven für die eigene Zukunft zu informieren“, sagt Karl-Georg Zipp, Leiter der Ausbildung der BASF Schwarzheide GmbH. „Das Ferienprogramm bietet viele Anknüpfungspunkte, um mit Ausbildern, Azubis und Mitarbeitern des Unternehmens direkt ins Gespräch zu kommen, Fragen zu stellen, erste Kontakte zu knüpfen und Tipps für eine Bewerbung zu erhalten.“

Im Fokus der Ferienwoche standen Wasser und Energie, wichtige Ressourcen für ein Chemieunternehmen. Im Labor analysierten die Jugendlichen selbst genommene Wasserproben und reinigten mit einer eigens gebauten Filteranlage

verschmutztes Wasser. Wie beispielsweise der technische Kunststoff Ultradur hergestellt wird, erfuhren die Schüler bei einem Rundgang durch die Compoundieranlage des Standortes. Teamgeist und Fingerspitzengefühl waren bei interaktiven Workshops zur Digitalisierung gefragt. Was diese vermag konnten die Mädchen und Jungen hierbei spielerisch entdecken, indem sie Anlagenmodelle aus Kunststoffbauteilen im kleinen Maßstab nachbauten und deren Funktionalität testeten.

Summerschool bot zudem ausreichend Gelegenheiten, sich über mögliche Berufe und eine Ausbildung im Unternehmen zu informieren, Berufsbilder direkt vor Ort kennenzulernen und sich selbst auszuprobieren. Ob sie die Voraussetzungen für eine Ausbildung bei BASF mitbringen, konnten die Jugendlichen bei einem Schnuppertest herausfinden.

Bewirb dich jetzt!

Für September 2020 bietet die BASF Schwarzheide GmbH 41 Ausbildungsplätze in den Berufen Chemikant, Chemielaborant, Industriemechaniker, Elektroniker für Automatisierungstechnik sowie Elektroniker für Betriebsdienst an. Bewerbungen können bereits jetzt online eingereicht werden. Informationen zur Ausbildung und den Berufen gibt es im Internet unter www.basf.com/ausbildung.

Hier bei uns.

Hier bei uns lernst du deinen Beruf und startest Karrieren. Hier bei uns sind Experten gefragt und wird Erfahrung geschätzt. Hier bei uns wird Zukunft Realität und wird Vielfalt gelebt. Hier bei uns. Bei BASF in Schwarzheide.

Das Unternehmen sucht Engagierte, die sich am Standort einbringen möchten – ganz gleich, ob sie am Anfang ihres Berufslebens stehen, einen spannenden Einstieg in den Job haben wollen oder neue Herausforderungen suchen. All diese Möglichkeiten bietet BASF in Schwarzheide. Weitere Informationen unter www.basf-schwarzheide.de

Termine – Hier trifft man die BASF Schwarzheide GmbH

6. September, 10 Uhr bis 15 Uhr Tag der Ausbildung und Beschäftigung, Flugplatz (UESA) Falkenberg

21. September, 9 Uhr bis 17 Uhr RWK-Ausbildungsmesse, Lausitzhalle Senftenberg

20. November, 18.30 Uhr bis 21 Uhr Elternabend, BASF Schwarzheide GmbH, Alte Schweißerei, Naundorfer Straße, Schwarzheide

Über die BASF Schwarzheide GmbH

Der Lausitzer Produktionsstandort BASF Schwarzheide GmbH gehört zur BASF-Gruppe. Sein Portfolio umfasst Polyurethan-Grundprodukte und -Systeme, Pflanzenschutzmittel, Wasserbasislacke, Technische Kunststoffe, Schaumstoffe, Dispersionen und Laromere.

Ihren Kunden hilft die BASF Schwarzheide GmbH als zuverlässiger Partner mit intelligenten Systemlösungen und hochwertigen Produkten erfolgreich zu sein. Firmen, die von den vielseitigen Synergieeffekten eines fortschrittlichen Chemiestandortes profitieren wollen, werden durch die Erfahrungen und Kompetenzen der BASF unterstützt, was bereits ein Dutzend Ansiedler nutzen. Dienstleistungen oder komplette Servicepakete können in Anspruch genommen werden.

Die BASF Schwarzheide GmbH fördert die Region nachhaltig und übernimmt soziale Verantwortung. Von der Ausbildung bis zur Ansiedlung trägt sie als strukturbestimmendes Unternehmen zu einer positiven Entwicklung des Umfeldes bei.

Weitere Informationen im Internet unter www.basf-schwarzheide.de.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 122.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2018 weltweit einen Umsatz von rund 63 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.